

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-8084/24-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, ist in dem DFG-geförderten Sonderforschungsbereich SFB 1664 - SNP2Prot "Plant Proteoform Diversity", ab 01.10.2024 bis 30.06.2028 eine Stelle für eine*en

Sachbearbeiterin*Sachbearbeiter im Sonderforschungsbereich SFB 1664 (m-w-d) – Administrative*r Koordinatorin*Koordinators

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 9b TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Unterstützung des Sprechers des Sonderforschungsbereichs SFB1664 bei der organisatorischen und administrativen Leitung des Verbundes und Sicherstellung einer produktiven Arbeitsumgebung
- Wahrnehmung des Verwaltungs- und Organisationsablaufs sowie der administrativen Aufgaben im Verbund, Bewirtschaftung der zentralen Projektmittel (Finanzcontrolling)
- Überwachung der Einhaltung der Vorgaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) als Mittelgeber (Mittelverwendung)
- Erstellen von Zwischen- und Endabrechnung der verausgabten Mittel für Einzelprojekte
- Führung der Gesamtbilanzen
- Bearbeitung von Drittmittelangelegenheiten (Reisekostenabrechnungen; Beschaffungen)
- Unterstützung bei der Planung und Umsetzung des Lehrprogramms der Integrierten Research Training Group (IRTG)
- Korrespondenz mit dem jeweiligen Projektleiter/ innen und SFB-Mitgliedern in allen verwaltungstechnischen Belangen (Reisevorbereitungen; Einstellungen; Mittelverwendung)

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufs- oder Hochschulausbildung in einem relevanten Fachbereich
- Kenntnisse und Erfahrungen in den Bereichen Finanzen & Rechnungswesen
- Umfassende EDV-Kenntnisse (Microsoft Office, Email Management, Communication Tools)
- Sehr gutes Organisationsvermögen, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Fähigkeit zu selbstständigem, sorgfältigem und lösungsorientiertem Arbeiten
- Kenntnisse im Haushaltsaufstellungsmanagement- und Informationssystem des Landes Sachsen-Anhalt (HISQIS) sowie Erfahrung mit hochschulinternen Strukturen wünschenswert
- Interkulturelle Kompetenz, verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift, Grundkenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Ihre Bewerbung senden Sie unter Angabe der Reg.-Nr. 5-8084/24-H mit den üblichen Unterlagen an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Professur für Ertragsphysiologie, Herrn Prof. Dr. Marcel Quint, 06120 Halle (Saale). Vorzugsweise senden Sie ihre Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail (ein pdf-Dokument) an info@snp2prot.uni-halle.de.

Die Bewerbungsfrist endet am 18. September 2024.

Für nähere Auskünfte zum Bewerbungsverfahren oder den Projekten kontaktieren Sie bitte info@snp2prot.uni-halle.de oder die Koordinatorin des Sonderforschungsbereichs Dr. Julia Grimmer (julia.grimmer@landw.uni-halle.de, Tel.: +49 345 55-24834)

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.